

REDAKTION DER GARTENLAUBE
BERLIN UND LEIPZIG

BERLIN SW: 12 20. I 1902

Herrn E. Keil's Nachf
Stuttgart

Ich erhielt heute ebenfalls Nachricht von Herrn Olden, der am 24. I. zurückkehrt, so daß die Illustrierung gleich besprochen werden kann. Die Streichungen beim Abdruck in „Fels“ betrafen das Schlußkapitel, Herr Olden hatte der Darstellung der Verlobung Eschers mit der Heldin mehr Raum geben wollen, als uns rätlich schien; ich schätze dieses Mehr auf etwa 5 Spalten Fels. In der eigentlichen Erzählung wurde sehr wenig gestrichen.
Hochachtungsvoll
P. Dobert